

# Als Bäuerin den eigenen Weg finden

Ich bin Bäuerin, aber was beinhaltet diese Rolle eigentlich in der heutigen Zeit? Früher war der Aufgabenbereich einer guten Bäuerin ganz klar definiert. Grosser Garten, viel «Eingemachtes» im Vorratsraum. Für junge Frauen war es selbstverständlich, dass sie nach der Heirat in die gleiche Rolle schlüpfen wie ihre Schwiegermütter. Nebst Garten, Haushalt, Kinderbetreuung halfen sie auch jederzeit im Stall und auf dem Feld mit.

Vieles hat sich seither verändert oder doch nicht? Wenn heute eine junge Frau auf den Betrieb ihres Partners kommt, muss sie zuerst ihren Platz finden dürfen. Es ist nicht immer einfach, den Erwartungshaltungen der Schwiegereltern, des Partners und dem Umfeld gerecht zu werden. Viele junge Frauen haben auch Respekt davor. Wann ist eine Frau eine richtige Bäuerin und wann «nur» die Frau des Bauers? Ist eine Frau eine richtige Bäuerin, wenn sie die Ausbildung Bäuerin FA absolviert hat oder ist man eine richtige Bäuerin, wenn täglich im Haus, Hof und Stall gearbeitet wird? Dies Fragen haben wir auch schon in Bäuerinnenkreisen diskutiert. Das war sehr spannend und die Aussagen waren breit gefächert. Ich finde als Bäuerin zu leben, das ist toll, vielseitig und lässt Spielraum offen. Jede Frau kann ihren eigenen Weg gehen und so einen erfüllten Alltag leben. Wir haben heute viel mehr Möglichkeiten als unsere Grossmütter noch hatten. Wir dürfen einen grossen Garten haben und viele Produkte selber verarbeiten, aber wir müssen nicht. Wir können selber einen Betriebszweig wie Direktvermarktung oder Agrotourismus aufbauen, aber wir müssen nicht. Wir können einer ausserbetrieblichen Tätigkeit nachgehen, aber wir müssen nicht. Wichtig ist einfach, dass jedes Paar zusammen bespricht, wie sie den Alltag gestalten wollen und wer welches Tätigkeitsfeld abdeckt, damit das Einkommen gesichert ist. Ich finde jeder Weg ist der Richtige, wenn der Entscheid gemeinsam getragen wird und umsetzbar ist. Nur wer bei den täglichen Arbeiten mit Freude und Herzblut dabei ist, ist längerfristig glücklich und zufrieden.



Andrea Bieri  
Beratung Bäuerliche Hauswirtschaft  
Lehrperson Ausbildung Bäuerin

*Der Artikel ist erschienen im LANDfreund 2020/05*

Schüpfheim, 30.04.2020

## Kontakt

BBZN Schüpfheim, Klosterbüel 28, 6170 Schüpfheim, [www.bbzn.lu.ch](http://www.bbzn.lu.ch)  
Andrea Bieri, 041 485 88 40, [andrea.bieri@edulu.ch](mailto:andrea.bieri@edulu.ch)